

**Aufgabe 1 (mündlich):** Impulsdarstellung

(10 Punkte)

Die eindimensionale, zeitunabhängige Schrödingergleichung lautet in Impulsdarstellung

$$\frac{p^2}{2m} \tilde{\psi}(p) + \frac{1}{\sqrt{2\pi\hbar}} \int_{-\infty}^{\infty} \tilde{V}(p-p') \tilde{\psi}(p') dp' = E \tilde{\psi}(p).$$

Dabei ist

$$\tilde{V}(p) = \frac{1}{\sqrt{2\pi\hbar}} \int_{-\infty}^{\infty} V(x) e^{-\frac{i}{\hbar} px} dx$$

die Fouriertransformierte des Potentials. Gesucht ist der gebundene Zustand (d.h.  $E < 0$ ) im Potential  $V(x) = -\beta\delta(x)$ .

- Wie lautet  $\tilde{V}(p)$  und die dazugehörige zeitunabhängige Schrödingergleichung?
- Unter der Annahme  $E < 0$  erhalten Sie durch geeignete Integration über die Wellenfunktion eine Lösbarkeitsbedingung. Wie lautet der daraus folgende Energie-Eigenwert?  
*Hinweis: Das Ergebnis eines bestimmten Integrals ist eine Zahl.*
- Berechnen Sie die normierte Wellenfunktion im Impulsraum  $\tilde{\psi}(p)$ .
- Berechnen Sie daraus die Wellenfunktion im Ortsraum.

Die Grundlagen zu den Aufgaben 2 und 3 finden Sie im Skript zur Quantenphysik in Kapitel 8 – 10.

**Aufgabe 2 (schriftlich):** Bell-Messung

(3 Bonus Punkte)

Zwei Spin-1/2-Teilchen  $a$  und  $b$  befinden sich im verschränkten Zustand

$$|\psi\rangle = \alpha |\uparrow\rangle_a |\uparrow\rangle_b + \beta |\uparrow\rangle_a |\downarrow\rangle_b + \gamma |\downarrow\rangle_a |\uparrow\rangle_b + \delta |\downarrow\rangle_a |\downarrow\rangle_b$$

mit  $|\alpha|^2 + |\beta|^2 + |\gamma|^2 + |\delta|^2 = 1$ .

- Die  $z$ -Komponente jedes Spins wird gemessen. Wie lauten die möglichen Messergebnisse und mit welchen Wahrscheinlichkeiten werden sie gemessen?
- Statt der  $z$ -Komponenten werden nun Messungen durchgeführt, die den Spin-Zustand der beiden Teilchen auf einen der vier Bell-Zustände

$$\begin{aligned} |\Psi_+\rangle &= \frac{1}{\sqrt{2}} (|\uparrow\rangle_a |\uparrow\rangle_b + |\downarrow\rangle_a |\downarrow\rangle_b) & , & \quad |\Phi_+\rangle = \frac{1}{\sqrt{2}} (|\uparrow\rangle_a |\downarrow\rangle_b + |\downarrow\rangle_a |\uparrow\rangle_b) \\ |\Psi_-\rangle &= \frac{1}{\sqrt{2}} (|\uparrow\rangle_a |\uparrow\rangle_b - |\downarrow\rangle_a |\downarrow\rangle_b) & , & \quad |\Phi_-\rangle = \frac{1}{\sqrt{2}} (|\uparrow\rangle_a |\downarrow\rangle_b - |\downarrow\rangle_a |\uparrow\rangle_b) \end{aligned}$$

projiziert. Mit welcher Wahrscheinlichkeit wird jeder Bell-Zustand gemessen? Zeigen Sie, dass sich die Wahrscheinlichkeiten zu Eins summieren.

*Hinweis: Die Bell-Zustände bilden eine Basis.*

**Aufgabe 3 (schriftlich):** Quantenteleportation eines Spin-Zustands  
 Alice hat ein Spin-1/2-Teilchen  $A$  im Zustand

(7 Bonus Punkte)

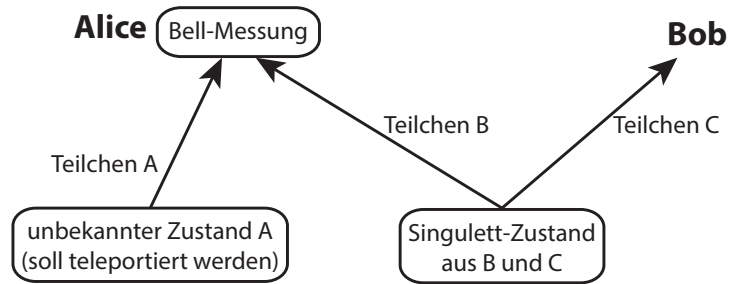
$$|\psi\rangle_A = \alpha |\uparrow\rangle_a + \beta |\downarrow\rangle_a, \quad \text{mit } |\alpha|^2 + |\beta|^2 = 1,$$

präpariert, den sie zu Bob teleportieren möchte.

Außerdem haben Alice und Bob ein Paar von Spin-1/2-Teilchen  $B$  und  $C$  im Singulett-Zustand

$$|\psi\rangle_{BC} = \frac{1}{\sqrt{2}} (|\uparrow\rangle_b |\downarrow\rangle_c - |\downarrow\rangle_b |\uparrow\rangle_c)$$

präpariert.



- Wie im Bild dargestellt führt nun Alice am Zustand von  $AB$  eine Messung durch, die diesen auf einen der vier Bell-Zustände aus Aufgabe 2 projiziert. Wie lauten die Wahrscheinlichkeiten für die vier möglichen Ergebnisse?  
 Bestimmen Sie dazu zunächst den Spin-Zustand  $|\psi\rangle_{ABC}$  aller drei Teilchen  $A$ ,  $B$  und  $C$ .  $|\psi\rangle_{ABC}$  lässt sich im nächsten Schritt als Produktzustand aus den Bell-Zuständen aus  $A$  und  $B$  (siehe Aufgabe 2) und Linearkombinationen der Spin-Zustände  $|\uparrow\rangle_c$  und  $|\downarrow\rangle_c$  des Teilchens  $C$  darstellen.
- Nehmen Sie an, dass Alice das Paar  $AB$  im Zustand  $|\Phi_-\rangle$  findet. In welchem Spin-Zustand befindet sich Teilchen  $C$  nach dieser Messung?
- Leiten Sie aus den vorherigen Aufgabenteilen das Prinzip der Quanten-Teleportation her.
- Kann dieses Prinzip genutzt werden um Informationen schneller von Alice zu Bob zu übertragen als über einen klassischen Weg (also schneller als mit Lichtgeschwindigkeit)?